



MICROSITE SCHULBERATUNG > THEMEN UND ANLÄSSE > LEHRERGESUNDHEIT

Kollegiale Fallberatung

Stand: 24.04.2024



Inhaltsverzeichnis

Kollegiale Fallberatung	3
Informationsfilm zur Kollegialen Fallberatung	3
Fragen und Antworten	3
Ansprechpersonen	4

Kollegiale Fallberatung

Von anderen Perspektiven profitieren - gemeinsam Ideen entwickeln

Zur kollegialen Fallberatung trifft sich eine Gruppe von Lehrkräften bzw. Referendarinnen und Referendaren mehrmals pro Schuljahr und tauscht sich nach einem festen Ablauf pro Sitzung über ein Anliegen einer Fallgeberin oder eines Fallgebers aus. Dabei beraten die Kolleginnen und Kollegen gemeinsam anhand einer vorgegebenen Gesprächsstruktur zu berufliche Fragen und erarbeiten passende Lösungsideen.

Informationsfilm zur Kollegialen Fallberatung

Fragen und Antworten

Welche Anliegen kann ich einbringen? Was wird von mir erwartet?

In der Kollegialen Beratung können alle Themen des beruflichen Alltags, beispielsweise aus der Unterrichtssituation besprochen werden. In einer festen Gruppe, die sich regelmäßig im Schuljahr trifft, werden diese Themen in einer vertraulichen Atmosphäre nach einem festgelegten Ablaufschema lösungs- und ressourcenorientiert besprochen.

Was können erste Schritte sein? Wie komme ich in Kontakt mit einer Gruppe?

In der Regel werden Gruppen mit freien Plätzen über FIBS2 beworben. Auf Anfrage können aber auch Gruppen für Kollegien organisiert werden. Für Fragen dazu stehen die Gesundheitsbeauftragten an den Staatlichen Schulberatungsstellen gerne bereit.

Kann an unserer Schule eine eigene Gruppe eingerichtet werden?

Bei der Suche nach einer Gruppenleitung können die Gesundheitsbeauftragten an den Staatlichen Schulberatungsstellen unterstützen. Alle Angebote der Lehrergesundheitsförderung erfolgen kostenlos und deren Inhalte unterliegen der psychologischen Verschwiegenheit.

Was unterscheidet die Supervision von der Kollegialen Fallberatung?

Die Themen dieser beiden Methoden der Lehrergesundheitsförderung betreffen Fragen aus dem dienstlichen Bereich. Während sich die Kollegiale Fallberatung vornehmlich der Klärung verschiedener möglicher Interventionsmaßnahmen verschrieben hat, wird in der Supervisionsarbeit grundsätzlich die Haltung der Fallgeberin oder des Fallgebers zur eingebrachten Fragestellung reflektiert. Dadurch werden positive und gesundheitsförderliche Sichtweisen auf die Fragestellung ermöglicht und dabei neue Ideen und Bewertungen entwickelt.

Ich bin Referendarin/Referendar: Welche Unterstützungsangebote kann ich in Anspruch nehmen?

Auch in der Ausbildungsphase kann eine Lehrkraft Mitglied in einer Kollegialen Fallberatungsgruppe sein. Bei der Klärung der organisatorischen Fragen zur Etablierung einer Kollegialen Fallberatungsgruppe kann eine Seminarlehrkraft des Vertrauens und/oder die Gesundheitsbeauftragten der Region an den Staatlichen Schulberatungsstellen helfen.

Ansprechpersonen

In ganz Bayern stehen flächendeckend rund 500 Mitglieder im *Team Lehrergesundheit* zur Verfügung.

Die Regionalbeauftragten für Lehrergesundheit an den Staatlichen Schulberatungsstelle geben Ihnen gerne Auskunft zu aktuellen Angeboten, vermitteln Kontakte zu Teammitgliedern vor Ort und erarbeiten zusammen mit Ihnen passende Formate für Sie oder Ihr Kollegium.

Kontakt zu den Regionalbeauftragten für Lehrergesundheit

